

Explo SHINE

Schenkt Gott eine starke Jugendbewegung?

Ende 2017 findet in Luzern die nächste Explo Konferenz statt. Parallel dazu hat SHINE, die Jugendarbeit von Campus für Christus, in Sursee ihr eigenes Programm. Unterstützt wird sie vom ISTL (International Seminary of Theology and Leadership).



Explo 15 Der Traum von Jugendlichen, die Jesus mit ihrem ganzen Leben kompromisslos nachfolgen, ist bestimmt nicht neu. Und seit vielen Jahrzehnten sprechen viele Träumer davon, wie sich ihr Traum erfüllen werde.

Campus wagt es, weiterhin zu träumen

Die Mitarbeiter von SHINE sind des Träumens noch nicht müde geworden. Und es gibt tatsächlich viel Grund zur Hoffnung, dass sich der Traum einer erweckten Jugend noch einmal erfüllen wird. Viele Teenager sind heute in unserem Land für Jesus engagiert. Unter Menschenfurcht scheinen sie weniger zu leiden als Christen früherer Generationen. Stattdessen haben sie einen Hunger zu sehen, wie Jesus auch heute noch wirkt. Obwohl es noch zu früh ist, um Wörter wie «erwecklich» in den Mund zu nehmen, gibt es doch sehr viel Grund zur Hoffnung, dass Gott auch in der Schweiz noch einmal eine kraftvolle Jugendbewegung ins Leben ruft.

Weshalb ein Programm für Teenager an der Explo?



Mit dem «SHINELifestyle» sollen junge Christen den Glauben ihren Freunden vorstellen. Explo soll für alle



Generationen und Denominationen sein. Das schliesst Teenager mit ein. Um deren Bedürfnissen gerecht werden zu können, entschieden sich die Verantwortlichen für ein spezifisches Programm. Dabei sollen die Jugendlichen zu einem leuchtenden Lebensstil ermutigt werden. Das ist eine ganz persönliche Ebene, den Glauben zu leben. Gleichzeitig werden sie aber auch angeleitet, wie der Glaube gemeinsam, das heisst in Gruppen, gelebt werden kann.

Kein Feuerwerk kann das Lagerfeuer ersetzen

Jonathan Bucher, Leiter von Expo SHINE sagt: «Ich vergleiche Expo SHINE mit einem vielfarbigen Feuerwerk, welches ermutigt, den Glauben aktiv im Alltag zu leben. Am besten besuchen Jugendliche die Expo gemeinsam mit Eltern und/oder Jugendleitern. Auf diese Weise verbrennt das Feuer nicht mit dem Feuerwerk, sondern brennt an den Lagerfeuern der Familien, Kleingruppen und Lokalgemeinden weiter.»

Begeisterung fürs iPhone oder für Jesus?

Für SHINE ist es ein grosses Anliegen, dass Jugendliche ein Feuer für Jesus haben. Dieses Anliegen teilt auch ISTL, welche in ihrem Studium auf leidenschaftliche Evangelisation und Leiterschaft hinarbeitet. Dass die Aufmerksamkeit der Jugend aber sehr umkämpft ist, kann jedoch kaum bestritten werden. Handys, soziale Medien, das Internet, usw. halten die heutigen Kids ständig auf Trab. Ein Lifestyle, in welchem Jesus sichtbar Vorrang vor jeder neuen Technik und jeglichen Vergnügungen hat, spricht Bände. Und genau ein solcher Lifestyle will kultiviert werden – gerade auch durch die Expo SHINE.

In die Zukunft investieren

Die Zukunft gehört der Jugend. Und genau diese Jugend ist heute dabei, die Werte für ihr Leben festzulegen. SHINE und ISTL wollen hierzu wichtige Beiträge leisten. Doch sie sind dabei nicht alleine. Beispielsweise sind die Gebete von Eltern und das Vorbild von Leitern in den örtlichen Gemeinden zentral wichtig. Wollen wir als Schweizer Christen ins Gebet einstimmen, dass Gott noch einmal eine Jugendbewegung erweckt, die das Geschick des Landes nachhaltig zum Guten prägen kann. Die Expo SHINE kann hier durchaus einen wichtigen Meilenstein legen.

Zum Thema:

SHINE-Lifestyle lanciert: Ein neuer Lebensstil mit Leuchtkraft

SHINE Group Wattenwil: Schüler leben ihren Glauben ganz praktisch

SHINE-Botschafterin Carmela: «SHINE ist nicht wie eine Leuchtweste, die man an- und auszieht»

Datum: 02.08.2017

Autor: Markus Richner-Mai

Quelle: Livenet